

Pressemitteilung

Wismar, 7. Januar 2014

Bildung und Beruf

WINGS MACHT FIT FÜR DAS SPORTBUSINESS

Im Fernstudium erlangen aktive Sportler betriebswirtschaftliches Know-how für die zweite Karriere im Sportmanagement



Olympionikin Julia Mächtig: Mit berufs begleitendem Fernstudium ins Sportbusiness

Ein Sportverein ist auch eine Firma. Entsprechend braucht es neben den Sportlern und Trainern ebenso Manager, die sich um die Organisation kümmern. Mit dem berufsbegleitenden Fernstudium „Bachelor Sportmanagement“ (B.A.) bereitet sich die erfolgreiche Siebenkämpferin Julia Mächtig bei WINGS, dem Fernstudienzentrum der Hochschule Wismar, auf ihre Management-Karriere nach der Sportler-Laufbahn vor. „Das Fernstudium bietet mir den kompletten Überblick und das Wissen, um auch nach der Profi-Karriere weiterhin im Sport tätig zu sein“, sagt die Olympionikin, die „Sportmanagement“ im dritten Semester studiert.

„Ich habe nach einer Möglichkeit gesucht, bei der ich das Studium mit dem Sport optimal verbinden kann“, erklärt Mächtig, die am Olympiastützpunkt Mecklenburg-Vorpommern trainiert, ihre Entscheidung für WINGS. Für alle Interessierten veranstaltet WINGS am 21. Januar 2014 um 20:00 Uhr eine Online-Infoveranstaltung. Die Anmeldung erfolgt unter www.fernstudium-sportmanagement.de

Im Fernstudiengang „Bachelor Sportmanagement“ vermitteln die Dozenten speziell auf das Thema zugeschnittene BWL-Kenntnisse, was laut Studiengangsleiter Professor Michael Schleicher den Marktwert der Absolventen erheblich steigert. „Im Sportmanagement sind Verständnis für Budgetierung und Finanzierung genauso gefragt wie sportbezogenes Wissen“, weiß der Experte. „Die Verbindung von Sport und Wirtschaft eröffnet unseren Studierenden einen umfassenden Blick auf die Dinge.“

Örtliche und zeitliche Unabhängigkeit sorgen für maximale Flexibilität

Insgesamt dauert der „Bachelor Sportmanagement“ sieben Semester. In den Grundlagenmodulen wird das betriebswirtschaftliche Wissen vermittelt. Ab dem fünften Semester können sich die Teilnehmer wahlweise spezialisieren. Zur Auswahl stehen verschiedene Kompetenzfelder wie Finanzierung und Controlling im Sport, Sportmarketing oder Personal, Führung und Organisation im Sport. Lediglich an zwei Wochenenden pro Semester müssen die Studierenden an einem der neun bundesweiten WINGS-Studienstandorte präsent sein. Dazu zählen unter anderem Frankfurt/Main, München und Wismar. Olympionikin Julia Mächtig sieht darin große Vorteile: „Gerade für mich als Leistungssportlerin sind die Selbststudienphasen und individuellen Prüfungstermine eine enorm große Hilfe, denn das Training und die vielen Wettkämpfe spannen mich zeitlich sehr ein. Ohne die flexiblen Lernphasen, wäre es nicht möglich, ein Studium neben dem Sport zu absolvieren.“

Pressekontakt:

WINGS GmbH, Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar, www.wings.hs-wismar.de,
E-Mail: presse@wings.hs-wismar.de, Tel.: 040-468832-77, Fax: 040-468832-32

Bachelor Sportmanagement nicht nur für Spitzensportler

Auch für Berufstätige anderer Branchen und Sportinteressierte, die im Sportmanagement ihre berufliche Perspektive sehen, bietet der Fernstudiengang „Bachelor Sportmanagement“ eine gute Möglichkeit, sich neben dem Beruf weitere Fachkompetenzen anzueignen. Der staatliche Hochschulabschluss Bachelor of Arts (B.A.) qualifiziert die Absolventen für die Übernahme von Verantwortung im mittleren und gehobenen Management in Vereinen, Verbänden, Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen der Sportbranche. Durch die Zusammenarbeit mit ausgewählten Verbänden und Vereinen wird der Fernstudiengang „Bachelor Sportmanagement“ bei WINGS von Anfang an auf attraktive Weise mit der Praxis verknüpft.

Über WINGS – Wismar International Graduation Services GmbH

WINGS ist das 2004 gegründete Tochterunternehmen der Hochschule Wismar. Als Fernstudienzentrum organisiert es berufsbegleitende Fernstudiengänge und zertifizierte Weiterbildungen in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Gestaltung mit den staatlichen Graduierungen Bachelor, Diplom und Master. WINGS bietet die Angebote an zehn bundesweiten Standorten sowie in Zürich und Wien an. Derzeit sind rund 3.500 Fernstudenten und mehr als 500 Weiterbildungsteilnehmer an der Hochschule Wismar eingeschrieben. Damit zählt WINGS zu den führenden staatlichen Fernstudienanbietern in Deutschland. Alleiniger Gesellschafter ist die Hochschule Wismar. Aktuelle Informationen zum Fernstudium finden Sie unter www.wings-fernstudium.de

Pressekontakt:

WINGS GmbH, Philipp-Müller-Straße 14, 23966 Wismar, www.wings.hs-wismar.de,
E-Mail: presse@wings.hs-wismar.de, Tel.: 040-468832-77, Fax: 040-468832-32